

INHALT

1.	EINFÜHRUNG	1–2
2.	UNTERRICHTSVERLAUF	3–13
3.	MATERIALIEN	14–30
Lebenszeichen		14–19
M1	Tausche Traumwohnung! Von Wohnungswünschen und Tauschportalen	
M2	Eine Prise Salz, bitte! Tür an Tür mit den Protagonisten des Stückes	
M3	Kontrollzentrum statt Bewusstseinszimmer Erste Begegnung mit gegensätzlichen Figuren	
M4	Verkabelt (Folie 1) Illustration eines Weltbildes	
M5	Erste Lacher Das Stück als Screwball-Komödie	
Lebenswelt		20–21
M6	Großer, leerer Raum Rund um Bühnenanweisungen	
M7	Mehrere Fernbedienungen Symbolische Räume, Gesten und Sprechweisen	
Lebenslüge		22–24
M8	Seifenblasen Selbstbilder und Selbsttäuschungen	
M9	Kartenhäuser Vom Umgang mit Wahrheiten	
M10	Kennen Sie die Bonobos? Doppeldeutige Dialoge und ein Kommunikationsmodell	
Lebenstraum		25–26
M11	Küchenschwatz Dialoge mit Bühnenfiguren	
M12	Poesieverdacht Stille Momente im Stück	
Lebensgefahr		27–30
M13	Kaltgestellt Dem Kältemotiv auf der Spur	
M14	Tiefgekühlt Analyse eines Theaterplakates	
M15	Welt in Scherben Rund um Sebastians Weltbild	
M16	Mäuschen im Marionettentheater Merkmale des Gegenwartstheaters	
M17	Kleiner Eisbär (Folie 2) Analyse einer Schlusszene	
4.	WOCHENPLAN	31
5.	TAFELBILDER	32